Informationsquellen im Gefahrenfall:

Gefahrentelefon (kostenlos)

0800 / 112 13 13

www.duisburg.de
www.facebook.com/stadt.du
www.twitter.com/duisburg_de

Beachten Sie bitte, dass die Sirenen nach vorheriger Ankündigung mehrmals jährlich durch einen Probealarm auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden.

Antenne 92.2 MHz
Kabel 101.75 MHz

92.2 radio duisburg
100 % von hier. Der beste Mix.

Herausgegeben von:

Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister
Dezernat II, Krisenmanagement und Bevölkerungsschutz
Wintgensstr. 111, 47058 Duisburg

Konzeption und Gestaltung:
Hauptamt, Koordinierung Öffentlichkeitsarbeit

Stand: 01.06.2017

Warnung und Information der Bevölkerung bei

GEFAHR

Bitte sorgfältig aufbewahren

DUISBURG am Rhein

Sirenen

Die Stadt Duisburg betreibt ein System von 75 Hochleistungssirenen, das die Bürgerinnen und Bürger vor Gefahren im Stadtgebiet warnt.

Warnung bei Gefahr
auf und abschwellender Heulton für 1 Minute

Entwarnung - Gefahr ist vorüber
Dauerton für 1 Minute

Warnapp NINA

Die kostenfreie Notfall-Informations- und Nachrichten-App -kurz NINA- vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) warnt bundesweit, aber auch standortbezogen vor Gefahrenlagen.

Die Warnungen werden direkt auf Ihr Smartphone gesendet.

Ferner bietet NINA ereignisbezogene Verhaltenshinweise und praktische Notfalltipps. NINA kann für die Betriebssysteme IOS und Android kostenfrei heruntergeladen werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.bbk.bund.de/NINA

Es wird gewarnt bei

- Großbränden
- Schadstoffaustritten
- Extremwetterlagen
- Bombenentschärfungen
- Weiteren Gefahren

Verhaltenshinweise für den Gefahrenfall

- Ruhe bewahren
- Gebäude aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Falls vorhanden Klimaanlagen und Belüftungen ausschalten
- Radio einschalten und Informationen beachten
- Kindern und hilfebedürftigen Menschen helfen
- Kinder in Schulen und Kindergärten lassen
- Hilfesuchende Passanten aufnehmen
- Nachbarn informieren
- Nur im Notfall Polizei und Feuerwehr alarmieren